

„Ein Kondom schützt vor Filzläusen“ – Online Fragebogen für Schüler in NÖ

Eine Mutter hat uns kontaktiert, weil sie sich den Online – Fragebogen ihres Sohnes durchgelesen hat, zum Thema Sexualaufklärung. Seit Wochen hätten die Schüler der 4.Klasse Gymnasium im Biologieunterricht dieses Thema besprochen, nun sollten sie diesen Fragebogen ausfüllen. Der Fragebogen kam über einen Workshopenbieter, deren Referenten momentan wegen Corona nicht in die Schulen kommen können. Organisiert wird der Workshop von der Fachstelle NÖ Suchtprävention-Sexualpädagogik, „Liebe usw“. Lesen Sie sich diese Fragebögen unten durch. Wir finden, dass einige dieser Fragen keine passenden Antworten anbieten, viele Antworten sind verwirrend und manchmal sogar unpassend „witzig“. Auf der einen Seite ist hier ein direkt schamloser Ansatz in den Fragen zu erkennen, andererseits werden Schüler fachlich total verwirrt.

Alles in allem wird hier das so wichtige Thema banalisiert. Die Schönheit der Sexualität, die große Verantwortung die man hat, weil ein neues Leben dabei entstehen kann, sowie die ganzheitliche Dimension dass Sexualität unser tiefstes innerstes Menschsein immer mit einschließt, werden völlig ignoriert.

Daher unser Ratschlag: Sprechen Sie mit Ihrem Kind darüber, wenn Ihnen so etwas ähnliches unterkommt. Zeigen Sie Ihrem Kind, dass es kein Tabuthema ist, dass es immer zu Ihnen kommen kann, auch wenn es einmal in Schwierigkeiten ist oder auch nur Fragen hat.

DER SEXUALKUNDE-TEST



Bei den folgenden Fragen können eine, mehrere oder keine der genannten Antworten richtig sein. Kreuze die Antworten an, die Deiner Meinung nach richtig sind!

<p>1. Als Vagina bezeichnet man</p> <p>a) den Spalt zwischen den Schamlippen b) das Lustzentrum der Frau <input checked="" type="checkbox"/> c) die Öffnung der Gebärmutter d) einen besonders sanften Liebesakt</p>	<p>2. Der Penis</p> <p>a) dient der Befruchtung der Frau <input checked="" type="checkbox"/> b) besitzt einen Harn-Samen-Leiter c) wird durch Muskelkontraktionen versteift d) ist ein primäres Geschlechtsmerkmal</p>
<p>3. Der Uterus ist</p> <p>a) die Zeitspanne zwischen zwei Monatsblutungen b) die Ursache für monatliche Gewichtsschwankungen der Frau <input checked="" type="checkbox"/> c) von Muskeln umschlossen d) ein Gerät zur Empfängnisverhütung</p>	
<p>4. Als Klitoris bezeichnet man</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> a) ein empfindliches Lustorgan der Frau <input checked="" type="checkbox"/> b) den Kitzler in der Fachsprache c) einen entwicklungsbedingt stark verkleinerten Penis d) eine Geschlechtskrankheit der Tropen</p>	<p>5. Pädophilie</p> <p>a) bezeichnet (vor-)sexuelles Verhalten von Kindern b) <input checked="" type="checkbox"/> ist eine Form sexueller Gewalt c) heißt, dass Kinder eine sexuelle Erregung bei einem Menschen auslösen d) ist ein häufiges Phänomen im Internet</p>
<p>6. Die Cowper'sche Drüse</p> <p>a) produziert Sperma b) reguliert die Penistemperatur c) führt bei einer Vergrößerung zu Erektionsstörungen d) produziert ein Sekret, das als „Lusttropfen“ bezeichnet wird</p>	<p>7. Ein Wimpertrichter</p> <p>a) ist eine Erkrankung des Augenlids b) <input checked="" type="checkbox"/> dient dem Auffangen einer Eizelle c) sorgt für eine schnellere Bewegung der Spermien d) ist ein Instrument zur Empfängnisverhütung</p>
<p>8. Ein Hymen</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> a) sorgt für zusätzliche Stimulierung beim Geschlechtsverkehr b) dient dem Infektionsschutz c) trennt die beiden Hodensäcke d) wird bei einer Sterilisation eingesetzt</p>	<p>9. Die Befruchtung erfolgt</p> <p>a) in der Gebärmutter <input checked="" type="checkbox"/> b) im Eileiter c) bis zu 2 Tage nach dem Geschlechtsverkehr d) am Tag des Eisprungs</p>

<p>10. Ungeschützter Geschlechtsverkehr</p> <p>a) führt immer zu einer Schwangerschaft</p> <p>b) führt zu 20% zu einer Schwangerschaft</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> c) führt während der fruchtbaren Tage immer zu einer Schwangerschaft</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> d) kann zur Infektion mit Geschlechtskrankheiten führen</p>	<p>11. Eine Schwangerschaft ist ausgeschlossen</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> a) wenn der Penis vor dem Höhepunkt aus der Scheide gezogen wird</p> <p>b) wenn ein Partner sorgfältig verhütet</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> c) wenn beide Partner sorgfältig verhüten</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> d) <u>wenn man keinen Geschlechtsverkehr hat</u></p>
--	---

<p>12. Ein Kondom schützt</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> a) vor einer HIV-Infektion</p> <p>b) vor Herpes</p> <p>c) vor Hepatitis</p> <p>d) vor Filzläusen / Schamläusen</p>	<p>13. Ein Femidom</p> <p>a) bietet HIV-positiven, lesbischen Frauen die Möglichkeit zum Sex</p> <p>b) äußert sich in eitrigen Pusteln an den Geschlechtsorganen</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> c) ist ein Kondom für Frauen</p> <p>d) ist eine Erfindung der Biolehrerin</p>
<p>14. Als Cunnilingus bezeichnet man</p> <p>a) eine Verhütungsmethode, bei der man die Körpertemperatur misst</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> b) oralen Geschlechtsverkehr an den Geschlechtsorganen der Frau</p> <p>c) ein Sexspielzeug zur Verlängerung der Erektionsdauer</p> <p>d) eine Tantra-Geheimsprache, die besonders erregend wirken soll</p>	<p>15. Fellatio</p> <p>a) war ein römischer Feldherr</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> b) ist der Fachbegriff für oralen Geschlechtsverkehr am Penis („Blasen“)</p> <p>c) ist eine krankhafte Schwellung und Rötung der Eichel des Penis</p> <p>d) ist ein schraubiger Einsatz für den Penis, welcher der Empfängnisverhütung dient</p>
<p>16. FSH und LH</p> <p>a) sind Hormone, welche den Schwangerschaftsverlauf steuern</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> b) sind Hormone, die den Zyklus der Frau beeinflussen</p> <p>c) sind Sexuallockstoffe des Menschen</p> <p>d) sind Inhaltsstoffe der Pille</p>	<p>17. Androgene</p> <p>a) werden im Hoden produziert</p> <p>b) unterdrücken den weiblichen Grundtypus aller Menschen</p> <p>c) führen bei manchen Männern zu Haarausfall und Glatze</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> d) sind männliche Geschlechtshormone</p>
<p>18. Östrogen und Progesteron</p> <p>a) sind Glücksbotsstoffe, die beim Höhepunkt ausgeschüttet werden</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> b) sind Hormone, die den Zyklus der Frau steuern</p> <p>c) können im richtigen Verhältnis eine Schwangerschaft vortäuschen</p> <p>d) haben nichts mit Sexualkunde zu tun</p>	<p>19. Homosexualität</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> a) ist anerzogen</p> <p>b) wird vererbt</p> <p>c) ist angeboren</p> <p>d) ist eine ansteckende Krankheit</p>
<p>20. Bisexualität</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> a) bedeutet, dass man zwei Geschlechtspartner besitzt</p> <p>b) tritt häufig in der Pubertät auf</p> <p>c) bedeutet, dass man zwei Geschlechtsorgane besitzt („Zwitter“)</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> d) bietet die Möglichkeit zu mehr sexuellen Erfahrungen</p>	<p>21. Heterosexualität</p> <p>a) heißt, dass man verschiedene Geschlechtspartner besitzt (von griech.: heteros = verschieden)</p> <p>b) ist von der katholischen Kirche verboten</p> <p>c) kann zur Infektion mit Geschlechtskrankheiten führen</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> d) ist völlig normal</p>

<p>22. Intersexualität</p> <p>a) ist das Fachwort für zwischenmenschliche Sexualität (von lat.: inter = zwischen)</p> <p>b) ist das Fachwort für sexuelle Neigungen, die zwischen Homosexualität und Heterosexualität liegen</p> <p>c) ist der Fachbegriff für Menschen, die weder weiblich noch männlich sind</p> <p>d) ist der Fachbegriff für Menschen, die sowohl weiblich als auch männlich sind</p>	<p>23. Transsexualität</p> <p>a) ist ein Zustand geschlechtsloser Wesen bzw. Menschen</p> <p>b) wird durch Hormone verursacht heißt, dass ein Mensch ein zu seinem körperlichen Geschlecht verschiedenes geistiges Geschlecht besitzt</p> <p>c) bezeichnet übernormale sexuelle Aktivität (von lat.: trans = über, hinaus)</p> <p>d) bezeichnet übernormale sexuelle Aktivität (von lat.: trans = über, hinaus)</p>
--	--

<p>24. AIDS</p> <p>a) ist ein Virus</p> <p>b) ist eine Krankheit</p> <p>c) ist eine Strafe Gottes</p> <p>d) ist heilbar</p>	<p>25. HIV</p> <p>a) wurde vom Schimpansen auf den Menschen übertragen</p> <p>b) Wird NUR durch ungeschützten Geschlechtsverkehr übertragen</p> <p>c) Besitzt einen CD4-Rezeptor</p> <p>d) Kommt in mehreren Varianten vor</p>
--	---

<p>26. Eine HIV-Infektion</p> <p>a) führt dazu, dass man AIDS bekommt</p> <p>b) kann man verhindern, wenn man nach dem Oralsex das Sperma ausspuckt</p> <p>c) kann man durch Analverkehr verhindern (vorbeugen)</p> <p>d) bedeutet das Ende für das Sexualleben des Infizierten, wenn er verantwortungsbewusst ist</p>	<p>27. Der HIV Virus überlebt</p> <p>a) im Blut</p> <p>b) in der Muttermilch</p> <p>c) in der Samenflüssigkeit</p> <p>d) im Vaginalsekret</p>
---	--

